

LWV in Reutlingen am 7.12.2024

Tagesordnungspunkt: 0.LWV-BTW Bewerbungen zur Landesliste zum 21. Deutschen Bundestag

Bewerbung

Liebe Freundinnen und Freunde,

keine 48 Stunden ist es nun her, dass der Bundeskanzler den Finanzminister entlassen hat – das Ende der Bundesregierung aus SPD, Grünen und FDP. Viele von euch haben die ewigen Streitigkeiten genervt, mich auch. Aber: Diese Bundesregierung war auch der Versuch, über verschiedene Lager hinweg gemeinsam Kompromisse zu finden. Oft ist das gelungen, der größte Erfolg war die Bewältigung der Energiekrise. Zuletzt, bei der Frage der Finanzierung der inneren und äußeren Sicherheit Deutschlands, gelang der Kompromiss dann nicht mehr.

Die vorgezogenen Neuwahlen sind eine Chance für uns Grüne. Als wirtschaftspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion weiß ich aber auch zu gut: Die Anschuldigung „Ihr Grüne zerstört doch unseren Wirtschaftsstandort, ihr gefährdet unseren Wohlstand!“ wird überall zu hören sein und uns mit aller Härte entgegengehalten werden. Ich will mit euch in diesem Wahlkampf laut aussprechen, was wahr ist: Erfolgreiches Wirtschaften geht nur mit Klimaschutz! Wir wollen beitragen, die Angst vieler Menschen vor Wohlstandsverlust zu überwinden und sie umzuwandeln in Zuversicht und Tatendrang. Wir wissen doch genau, dass gerade in Baden-Württemberg viele Menschen schon längst mit aller Kraft an der Zukunft arbeiten, dass sie Neues erdenken und ausprobieren, dass sie innovativ sind und zuversichtlich. Ihnen will ich mit euch eine Stimme geben und klar machen: Es gibt Politiker*innen, die Probleme angehen und nicht nur aussitzen! Die Megatrends der Zukunft heißen Klimafreundlichkeit und Digitalisierung. Lasst uns dafür kämpfen, dass Unternehmen und ihre Beschäftigten in dieser klimafreundlichen Zukunft erfolgreich sind – und diese Zukunft hat längst begonnen!

Es geht um so viel: Auf rund 15 Billionen Euro wird das globale Marktvolumen sauberer Zukunftstechnologien beziffert. Deutsche Startups wie Osapiens aus Mannheim sind längst dabei, indem sie den Mittelstand bei der Umsetzung der europäischen Nachhaltigkeits-Regulierung wie ESG oder CSRD unterstützen. Die Zukunft der Lieferketten ist transparent und nachhaltig, daran gibt es keinen Zweifel. Ebenso der Weg in Richtung nachhaltige Mobilität. Die Fabriken in Sindelfingen, Neckarsulm oder Zwickau für den Hochlauf der Elektromobilität sind längst gebaut. Wollen wir alle diese Unternehmen im Stich lassen, um unsinnige Debatten über E-Fuels und Atomkraft zu führen? Für mich lautet die Antwort: Nein!

Mit meiner Erfahrung als Abgeordnete, als Sprecherin der Landesgruppe, als Mitglied im Landesvorstand und ehemalige Landesvorsitzende will ich mit euch zusammen im Bundestagswahlkampf klar machen: Für einen starken Wirtschaftsstandort braucht es starke Grüne. Die CDU träumt von der Abschaffung der Lieferkettengesetzgebung, will Flottengrenzwerte schleifen und zurück zur Atomkraft. Die SPD hat ihre Russland-Connection noch nicht aufgearbeitet und wird erst dann richtig aktiv, wenn Unternehmen pleite sind und sie



Kreisverband:
Ludwigsburg
Wahlkreis:
Ludwigsburg
Wohnort:
Heidelberg
Gender:
Weiblich

sich als Retter von Arbeitsplätzen inszenieren können. Und die FDP hat ihren liberalen Zukunftskompass völlig verloren hat. Wer jetzt noch gegen eine Reform der Schuldenbremse argumentiert, steht nicht nur gegen die Mehrheitsmeinung in der Wissenschaft, sondern verhindert wichtige Zukunftsinvestitionen!

Wir sind längst mittendrin sind, die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt emissionsfrei zu machen. Ich habe dabei meinen Beitrag geleistet für eine resiliente Rohstoffversorgung, die uns unabhängiger macht von autoritären Regimen. Ich habe Gesetze für fairen Wettbewerb verhandelt und Robert und Franziska dabei unterstützt, China in eine regelbasierte Welthandelsordnung einzubinden. Ich habe erfolgreich für eine auskömmliche Finanzierung von Bildungsstätten im Handwerk gekämpft und den grünen Wirtschaftsbeirat geleitet als grünes Forum für den Austausch mit mittelständischen Unternehmen. Zusammen mit meiner Kollegin Katharina Beck leite ich die Projektgruppe „Frauen und Wirtschaft stärken“, in der wir die bessere Absetzbarkeit von Betreuungskosten erreicht haben und Konzepte für echten Mutterschutz für Selbstständige ausarbeiten.

Genauso wichtig wie die Arbeit in Berlin ist mir aber auch die Arbeit im Wahlkreis, in Baden-Württemberg, bei euch vor Ort. Ich will eure Stimmung, eure Gedanken und eure Inhalte nach Berlin tragen und umgekehrt immer wieder erklären, warum es Sinn macht, dass wir Grüne trotz aller Zumutungen im Bund Verantwortung tragen. Ich war mit euch bei Startups und Handwerksbetrieben, in Berufsschulen und Forschungseinrichtungen, bei Bürger*inneninitiativen, Sozialverbänden, Gewerkschaften. Bei Demos gegen Verfassungsfeinde und Friedensdemos. Wir haben gemeinsam grüne Politik in die Fläche getragen, weil wir wissen: Wir brauchen für unsere progressive, für unsere zukunftsgeordnete Politik Mehrheiten. Mir ist es wichtig, euch dabei zu unterstützen, auch in schweren Zeiten zu unseren Inhalten zu stehen und sie gemeinsam zu vertreten. Wir haben als Grüne noch so viel vor, es braucht uns dringend, damit die zuversichtlichen Kräfte von heute und morgen eine starke Lobby haben!

Um unsere grüne Stimme lauter werden zu lassen, will ich meine SocialMedia-Präsenz ausbauen und sie als Erklär- und Informationsportal für grüne Politik nutzen. Die Dominanz der Rechtspopulist*innen auf den sozialen Medien ist erschreckend, dort will ich mit euch gegenhalten. Mein Team hat die Vernetzung aller SocialMedia Verantwortlichen bundesweit vorangetrieben und dazu beigetragen, unsere SocialMedia Skills zu stärken. Gerade für den Wahlkampf müssen wir kampagnenfähig sein und unsere Inhalte schnell in die Breite tragen können – und auf Angriffe gut vorbereitet sein.

Ich brenne für eine Zukunft, in der wir unseren Kindern nachhaltigen Wohlstand innerhalb der planetaren Grenzen bieten können. Um meine Arbeit für und mit euch in Ludwigsburg, in Baden-Württemberg und in Berlin fortsetzen zu können, bitte ich um euer Vertrauen und eure Unterstützung auf Platz 5 der Landesliste.

Bleibt zuversichtlich!

Eure Sandra

Biografie

- * Seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages und wirtschaftspolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
- * Sprecherin der Landesgruppe BW
- * Seit 2016 Mitglied des Landesvorstands Bündnis90/Die Grünen BW
- * 2016-2021 Landesvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen BW
- * 2011-2016 Parlamentarische Beraterin für Finanzen und Wirtschaft im Landtag BW
- * 2014-2019 Stadträtin in Heidelberg
- * Geboren in München, verheiratet und leidenschaftliche Doppelkopf-Spielerin